
Bioland informiert

Erdbeeren von Bioland

Herkunft der Erdbeere

Die in Mitteleuropa heimische Waldbeere wächst wild in unseren Wäldern, ist aber nicht die Urform unserer heutigen Gartenerdbeere. Diese ist eine Kreuzung der in den chilenischen Anden vorkommenden Chileerdbeere und der nordamerikanischen Scharlacherdbeere. Sie wurde zuerst im 17. und 18. Jahrhundert nach Frankreich eingeführt.

Gesundheitswert

Erdbeeren gehören zu den wertvollsten Früchten aus heimischem Anbau. Nach der Schwarzen Johannisbeere weist die Erdbeere den höchsten Vitamin-C-Gehalt auf; weiterhin sind die Vitamine B1 und B2 sowie die Mineralstoffe Magnesium, Eisen, Kalium und Calcium zu nennen.

Bei der konventionellen Wirtschaftsweise wird der Anbau von Erdbeeren jedoch mit einem intensiven Einsatz von chemisch-synthetischen Spritz- und Düngemitteln betrieben, so dass sich Rückstände kaum vermeiden lassen. Erdbeeren sind durch ihre raue Oberfläche besonders anfällig für die Anlagerung von Pflanzenschutzmitteln.

Wie bauen Bioland-Bauern Erdbeeren an?

Im Bioland-Anbau wird vollständig auf hemisch-synthetischen Pflanzenschutz sowie auf mineralische Stickstoffdünger verzichtet. Stattdessen betreiben sie mechanische Unkrautbekämpfung und setzen gezielt organische Düngemittel ein. Dieses "Weglassen" bedeutet jedoch nicht, dass es einfacher ist, Erdbeeren ökologisch zu produzieren, als dies im konventionellen Anbau der Fall ist.

Erst mit einem Bündel von Maßnahmen wird der Einsatz chemischer Mittel überflüssig:

Unkrautbekämpfung:

Mit einem von einem Schlepper gezogenen Hackstriegel werden die Flächen zwischen den Erdbeer-Reihen von Unkraut befreit. Die Feinarbeit muss jedoch mit der Handhacke ggf. mehrmals im Jahr geleistet werden.

Pflanzenschutz:

Ein Bioland-Bauer betreibt vorbeugenden Pflanzenschutz, um die Erdbeeren beispielsweise vor Pilzbefall zu schützen. Über eine angepasste Sortenwahl, eine tiefgreifende Bodenbearbeitung und eine nur verhaltene Stickstoffdüngung wird versucht, die Pflanze möglichst widerstandsfähig gegen Krankheiten zu halten.

Düngung:

Um die Erdbeeren zu düngen, gibt es im Bioland-Anbau drei Möglichkeiten,

- Ausbringung von Mist
- Vor dem Anbau von Erdbeeren werden Leguminosen (z.B. Klee) angebaut, die den Luftstickstoff binden und damit für die Erdbeere als Dünger verfügbar machen.
- Zugabe von organischen Düngern

Adressen von Bioland-Erdbeererzeugern in Ihrer Nähe finden Sie unter

www.bioland.de/kunden/bioeinkauf.htm